

# CLUBNEWS

Tennisclub Weiss-Rot 1897 Speyer e.V.

## 2015



Tenniscamp Mallorca

Clubhauseröffnung

Sommerfest 2014

WEISS  
ROT

Tennisclub Weiss-Rot Speyer

## Technik, mit der sich die Umwelt versteht

### Heizen Sie noch mit Öl oder Gas?

Wir zeigen Ihnen Ihre Alternative:  
Viessmann Mikro-KWK Vitowin 300W  
- die Heizung, die auch Strom erzeugt!

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Vorführungstermin  
in unserem Betriebsgebäude!

- Wärmepumpen • Pelletsheizungsanlagen
- Blockheizkraftwerke • Solar- und Photovoltaikanlagen

## Griskiewitz GmbH Haustechnik



Werkstr. 3 (direkt an der B 9)  
67354 Römerberg  
Telefon (0 62 32) 6 85 80  
info@griskiewitz.de  
www.griskiewitz.de

Heizungstechnik  
Sanitäranlagen  
Wärmepumpen  
Blockheizkraftwerke  
Solaranlagen



WEISS  
ROT  
Tennisclub Weiss-Rot Speyer

Liebe Clubmitglieder, Freunde, Förderer und Partner des TC Weiss-Rot Speyer,

nach einem für unseren Club intensiven und sehr erfolgreichen Jahr 2014 steht die Sommersaison 2015 vor der Tür. Wir alle freuen uns darauf, nach dem langen Winter den Frühling Gefühlen freien Lauf lassen und uns auf dem roten Tennissand unserer herrlichen Anlage im Schützengarten austoben zu können.

Erneut konnten dank der Mitarbeit vieler engagierter Vereinsmitglieder hervorragende Voraussetzungen für eine schöne Saison geschaffen werden. Unsere pfalzweit für ihre ausgezeichnete Qualität bekannten Plätze sind bestens vorbereitet. Viele fleißige Helferhände haben dann wie üblich das „Feintuning“ bei der Herrichtung der Anlage übernommen.

Wir verfügen auch in 2015 wieder über ein herausragendes Trainerteam um Claus Majolk, das von ihm umsichtig koordiniert wird. Neben dem vergangenen Jahr zu uns gestoßenen Kadertrainer Steffen Neutert konnten wir mit René Schulte einen weiteren Spieler vom Regionalligisten TC BASF Ludwigshafen als Spitzentrainer gewinnen. Hinzu kommen die bewährten Kräfte um Felix Kaufmann, Gunther Hess, Sebastian Heim, Christian Dörfer und Nils Harder, die das Trainerteam komplettieren.

Unser nach der Sanierung des Untergeschosses in neuem Glanz erstrahlendes Clubhaus wurde hervorragend angenommen. Die erneuerte Clubinfrastruktur wird allenthalben sehr gelobt und hat enormen Anklang gefunden. Dies zeigt sich auch daran, dass der Sportbund Pfalz den TC Weiss-Rot Speyer im Rahmen seiner „Aktion Vereinsanlage“ ausgezeichnet hat.

Prämiert wurde jeweils eine Vereinslage in jedem der 16 Sportkreise. Laut Ausschreibung ging es dabei „nicht um die Größe der Vereinsanlage oder um technische Raffinessen, sondern um das »Drumherum«, vor allem um das vielfältige Gesamtangebot, das die Sportanlage zu etwas Besonderem macht.“ Der TC Weiss-Rot Speyer hat einen dieser 16 Preise in Höhe von 500,- Euro, nämlich denjenigen für den Sport-

kreis Speyer, gewonnen. Die durchgängig positive Entwicklung unseres Vereins setzt sich also ungebremsst fort!

Das gleiche gilt auch für unser Clubrestaurant. Nach all dem Ärger mit der vormaligen Pächterin ist es uns gelungen, pünktlich zu Saisonbeginn 2014, mit Herrn Abdeslam Ennili (genannt: Habi) und seiner Gattin ein überaus zuverlässiges, kooperationsberechtigtes, sympathisches und kompetentes Pächterehepaar zu gewinnen. Das Ristorante l'Angolo hat bestens eingeschlagen und erfreut sich großer Beliebtheit, und das nicht nur bei den Vereinsmitgliedern. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Herrn Habi und seinem Team – auch in der kommenden Saison.

Abschließend wünsche ich Ihnen wie im vergangenen Jahr auch ein gesundes, frohes, erfolgreiches und v. a. verletzungsfreies Tennisjahr 2015 mit vielen schönen menschlichen und sportlichen Begegnungen.

  
Ihr Bernd Helmig

Dr. Kathrin Wend

Dr. Alexander Himbert

Dr. Elisabeth Held

Dr. Ralph Kastenholz

Zahnärzte · Oralchirurg

St.-German-Str. 9a  
67346 Speyer  
Telefon: (0 62 32) 7 64 00  
www.zahngesundheit-filzfabrik.de



Implantologie incl. knochenbauender Maßnahmen  
Parodontologie incl. regenerativer Maßnahmen  
Dentoalveoläre Chirurgie  
Vollkeramische Restaurationen in Cerec Technologie (metallfrei, biokompatibel)  
Professionelle Zahnreinigung für Erwachsene  
Kinderprophylaxe  
Zahnbehandlungen auch unter Lachgassedierung möglich  
Hochwertige maschinelle Wurzelkanalaufbereitung  
Parkplätze vor dem Gebäude  
Ruhige, klimatisierte Praxisatmosphäre  
Barrierefreier Zugang / Fahrstuhl

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie pünktlich zu Saisonbeginn 2015 wieder eine substanzreiche Ausgabe unserer Clubnews in den Händen halten, die über die Highlights der abgelaufenen zwölf Monate berichtet. Auch das diesjährige Heft hält wieder viel Informatives für Sie bereit.

Zentral ist dabei natürlich der Berichtsteil über die sportlichen Aktivitäten und Erfolge des Vereins. Neben den Artikeln der Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführer erläutert der Vorsitzende des Turnierausschusses Claus Majolk, inwiefern sich der TC Weiss-Rot Speyer als Turnierveranstalter betätigt hat. Daneben stehen die überblicksartigen Artikel von Sportwart Torsten Bücheler und Jugendwartin Anne Helmig. Ferner finden sich auch Beiträge über gesellschaftliche Ereignisse des Vereins, wie den Neujahrsempfang, das Saisonvorbereitungscamp an Ostern auf Mallorca, die Wiedereröffnung des Clubhauses und das Sommerfest „Weiss-Rote Nacht“.

Außerdem fungieren die Clubnews auch als zentrales Informationsorgan und Nachschlagewerk des Vereins. Deshalb finden Sie wie gewohnt sämtliche Informationen zum Trainerteam, zu der Zusammensetzung und Ressortaufteilung des Vorstands (inklusive aller Kontaktdaten), zu den Clubterminen des Jahres 2015, zu den Mitgliedsbeiträgen u.v.m.

Nun ist es uns ein Anliegen, uns sehr herzlich bei allen Personen zu bedanken, die zum Gelingen der Clubnews 2015 beigetragen haben. Dies sind zunächst die Autorinnen und Autoren der Artikel. Ferner danken wir unseren Anzeigenpartnern, ohne die das Erscheinen des Heftes nicht möglich wäre. Letztlich sei auch der Werbeagentur sun concept für die jederzeit angenehme Zusammenarbeit gedankt.



Claudia Walter (l) und Susanne Klamm (r)

Abschließend möchten wir Sie dazu auffordern, bei der Gestaltung der Ausgabe 2016 aktiv mitzuwirken – sei es als Autor/in, Photograph/in oder Redaktionskollege/in. Wir sind immer an Mitstreitern interessiert. Wenn Sie also Freude an einer Mitarbeit haben zögern Sie bitte nicht, uns jederzeit gerne zu kontaktieren! Wir treffen uns in unregelmäßigen Abständen informell und in angenehmer Atmosphäre, um das Heft weiter zu entwickeln.

Sollten Sie keine aktive Mitarbeit mögen aber ein paar Verbesserungsvorschläge oder inhaltliche Anregungen haben: E-Mail oder Anruf genügt. Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften unter: [clubnews@tennisclub-speyer.de](mailto:clubnews@tennisclub-speyer.de)

Nun aber erst einmal viel Spaß bei der Lektüre des Heftes!

Herzlichst, Ihre  
Susanne Klamm, Claudia Walter



**PRAXIS DR MÖLLER**  
ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE

Sportmedizin • Chirotherapie • Ambulantes OP-Zentrum • Arthroskopische Chirurgie  
Digitales Röntgen • Knochendichtemessung • Stoßwelle • Akupunktur • Magnetfeldtherapie  
Hand- und Fußchirurgie • Schulter-Kompetenz-Zentrum

St.-German-Str. 9a • Tel. 06232 9108050 • [www.drmoeller.de](http://www.drmoeller.de)

Der Vorstand begrüßt seine Mitglieder zur neuen Tennissaison 2015.  
Für Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



**Dr. Bernd Helmig**  
Präsident

Mobil: 0172 . 7548563  
[praesident@tennisclub-speyer.de](mailto:praesident@tennisclub-speyer.de)



**Harald Heim**  
Vizepräsident

Mobil: 0172 . 7320624  
[harald.heim@heim-stahlbau.de](mailto:harald.heim@heim-stahlbau.de)



**Dr. Clemens Bettag**  
Ehrenpräsident



**Thomas Stevens**  
Schatzmeister

Mobil: 0151 . 17118870  
[stevens@subgas.de](mailto:stevens@subgas.de)



**Torsten Bücheler**  
Sportwart

Mobil: 01578 . 5554306  
[sportwart@tennisclub-speyer.de](mailto:sportwart@tennisclub-speyer.de)



**Dr. Anne Helmig**  
Jugendwartin

Mobil: 0171 . 7455811  
[anne.helmig@kabelmail.de](mailto:anne.helmig@kabelmail.de)



**Petra Urbano**  
Beisitzerin (Ressort Clubanlage)

Mobil: 0177 . 7552661  
[post@architektur-urbano.de](mailto:post@architektur-urbano.de)



**Frank Rief**  
Beisitzer (Ressort Schriftleitung und Sonderprojekte)

Mobil: 0175 . 5054955  
[frank.rief@t-online.de](mailto:frank.rief@t-online.de)



**Dr. Anne Helmig**  
Leiterin der Geschäftsstelle  
Tel.: 06232 . 3127390  
[geschaeftsstelle@tennisclub-speyer.de](mailto:geschaeftsstelle@tennisclub-speyer.de)  
[www.tennisclub-speyer.de](http://www.tennisclub-speyer.de)

# Das Trainerteam

des TC Weiss-Rot Speyer



**Claus Majolk**

B-Trainerlizenz Bereich Leistungssport  
Mobil: 0151 . 42549708  
claus.majolk@t-online.de  
Mitglied im TC Weiss-Rot Speyer seit 1976 und seit 1997 als Trainer tätig.  
Verbandsligaspieler bei den Herren 40



**Steffen Neutert**

B-Trainerlizenz Bereich Leistungssport  
Mobil: 0157 . 76132329  
steffen@mu-neuert.de  
Verbandstrainer beim TV Pfalz.  
Regionalligaspieler beim BASF TC



**René Schulte**

C-Trainerlizenz Bereich Leistungssport  
Mobil: 0174 . 2176437  
reneschulte-rene@web.de  
Stellvertretender Verbandstrainer beim TV Pfalz.  
Regionalligaspieler beim BASF TC



**Sebastian Heim**

Mobil: 0178 . 5807132  
seb-heim@gmx.de

Regionalligaspieler beim BASF TC



**Gunther Hess**

B-Trainerlizenz  
Mobil: 0170 . 4946279  
gunther.hess@kabelmail.de  
Regionalligaspieler Herren 55  
TC GW Edenkoben



**Felix Kaufmann**

C-Trainerlizenz  
Mobil: 0174 . 5185974  
f.kaufmann@naturbuersten-versand.de

Verbandsligaspieler bei den Herren 40



**Nils Harder**

Tel.: 06232 . 811732  
nilsharder21@yahoo.de

Spieler bei den Herren 1

# Termine 2015

Schleifchenturnier	25. April 2015 (ab 14:00 Uhr)
Tag der offenen Tür	26. April 2015 (ab 10:00 Uhr)
Jugend-Kreisturnier	22.-24. Mai 2015
Special Olympics	8.-10. Juni 2015
Brezelfestumzug und Brezelfestlauf	12. Juli 2015
Sommerfest „Weiss-Rote Nacht“	18. Juli 2015 (ab 19:30 Uhr)
LK-Turnier Herren 40 und Damen 40	01.-02. August 2015
Nationales (DTB-offenes Turnier) Jugend und Erwachsene	4.-6. September 2015
Clubturniere	Mitte September
Schleifchenturnier	3. Oktober (ab 14:00 Uhr)
Weihnachtsfeier	12. Dezember (ab 15:00 Uhr)
Skatturnier	18. Dezember (ab 18:00 Uhr)

## Fixtermine im Club

### Mittwochstraining



**Trainer: Felix Kaufmann**

Immer mittwochs  
(außer zu Schulferienzeiten)

18:00 - 19:00 Uhr

für Neueinsteiger/-mitglieder

### Ballschule



**Trainer: Nils Harder**

Immer mittwochs oder donnerstags  
(außer zu Schulferienzeiten / der endgültige Wochentag wird noch bekannt gegeben)

16:00 - 17:00 Uhr

## Impressum

### Herausgeber

Tennisclub Weiss-Rot 1897 Speyer e. V.  
Holzstraße 4  
67346 Speyer  
Tel.: 06232 . 3127390  
www.tennisclub-speyer.de

Wir danken allen Inserenten für Ihre Unterstützung.

### Redaktion

Claudia Walter / Susanne Klamm

**Auflage** 500 Exemplare

### Satz / Grafik

sun concept Werbeagentur GmbH  
www.sun-concept.de

## Beitrags-Sonderaktion verlängert

- Für erwachsene Neumitglieder gilt im Beitragsjahr 2015 bei Eintritt bis 30. Juni 2015 ein ermäßigter Beitrag von 160,- EUR
- Bei Eintritt zwischen dem 1. Juli 2015 und dem 31. August 2015 gilt ein ermäßigter Beitrag von 100,- EUR und von 50,- EUR bei Eintritt nach dem 31. August 2015
- Für mit eintretende minderjährige Familienmitglieder werden 20,- EUR fällig
- Im Folgejahr gilt die Beitragsordnung

## Jahresbeiträge

Auf Wunsch ist eine vierteljährliche Beitragszahlung möglich.

01 Erwachsene Erstzahler	280,- EUR
02 Erwachsene Zweitzahler	225,- EUR
03 1. Jugendliche/r ab 14 Jahre bis Berufstätigkeit, kein Elternteil aktives Mitglied	155,- EUR
04 Geschwister ab 14 Jahre, sonst wie bei 03	130,- EUR
05 Kind bis 13 Jahre, kein Elternteil aktives Mitglied	80,- EUR
06 Passive Mitglieder	60,- EUR

Familienermäßigung für Kinder und Jugendliche bis Berufstätigkeit, sofern mindestens ein Elternteil aktives Mitglied ist

F1 Erstes Kind oder Jugendliche/r	55,- EUR
F2 Geschwister	20,- EUR

Jahresprogramm, Beitrittserklärung, weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter: [www.tennisclub-speyer.de](http://www.tennisclub-speyer.de)



## Feiern im Hotel Löwengarten

### Was immer auch der Anlass für Ihre Feier ist, bei uns feiern Sie richtig!

Elegante Bankette, prachtvolle Hochzeiten oder stilvolle Geburtstagsfeiern. Im Löwengarten finden Sie den Rahmen für Ihr ganz persönliches Fest. Aus erlesenen Zutaten bereitet das Küchenteam mit frischen Zutaten aus der Region, individuell nach Ihren Wünschen verführerische Menüs oder Büffets. Fragen Sie nach unseren Menüvorschlägen.

**Für Hochzeiten bieten wir die komplette Organisation aus einer Hand.** Von der Kutschfahrt über die Musik bis zur Hochzeitstorte können wir für Sie fast alles organisieren. Fragen Sie nach unseren speziellen Arrangements!

Es freut sich auf Ihr Kommen **Familie Deisinger & Mitarbeiter**

06232 6270 · [reservierung@hotel-loewengarten.de](mailto:reservierung@hotel-loewengarten.de) · [www.hotel-loewengarten.de](http://www.hotel-loewengarten.de) · Schwerdstraße 14 · Speyer

63 Einzel-, Doppel-, Familien- und Komfortzimmer · alle Zimmer klimatisiert · Bankette bis 150 Pers. · Restaurant · Weinkeller · Lobbybar

1. Februar 2015



Herbert Kasper, Peter Ney, Hans Herbert von Arnim, Michael Hoffmann



Christina Lemm, Elisabeth Lingenberg, Selina Stahler, Lea Wolf, Sportkreisvorsitzender Alfred Zimmermann, Bernd Helmig, Nathalie Helmig, Anne Helmig (v. l. n. r.)

Über 60 Mitglieder kamen zum Neujahrsempfang am 1. Februar in die Clubgaststätte. Präsident Bernd Helmig konnte neben Ehrenpräsident Clemens Bettag und den Ehrenmitgliedern auch Oberbürgermeister Hansjörg Eger, den Sportkreisvorsitzenden Alfred Zimmermann und einige Stadträte begrüßen. In einem kleinen Rückblick schaute Helmig nochmals auf das für den Club ereignisreiche Jahr 2014 zurück. Er erinnerte an den Pächterwechsel, die Auszeichnung durch den Sportbund als schönste Vereinsanlage des Kreises, die zahlreichen Turniere auf der Anlage und die Weiss-Rote Nacht mit mehr als 150 Gästen. Auch an den Höhepunkt des vergangenen Jahres, die Wiedereinweihung des Clubhauses, wurde von Helmig erinnert. Die zahlreichen Ehrungen sind Beleg für die Vielschichtigkeit des Engagements der Mitglieder. „Wir entwickeln uns wieder zu einem sportlichen Schwergewicht in der Pfalz, vor allem in der Jugend“, so Helmig. Die Mannschaften und Einzelspieler wurden für ihre Meisterschaften auf Pfalz- und Rheinland-Pfalz-Ebene mit Geschenken bedacht.

„Sie sind in den Verein eingetreten in dem Jahr in dem ich geboren wurde“, sagte Helmig und überreichte die goldene Vereinsnadel an Annemarie Heinrich-Temesvari und Michael Hoffmann für ein halbes Jahrhundert lange Vereinstreue. Die Vereinsnadel in Silber, für 25-jährige Mitgliedschaft, gab es für Birgit Riener, Julia Regel, Reinhard Müller und Philipp Weber. Für seine besonderen Verdienste um den Club als Mitorganisator von Turnieren und seine jahrzehntelange Tätigkeit als Oberschiedsrichter in ganz Rheinland-Pfalz wurde Peter Ney geehrt. Auch das sportliche Lebenswerk von Herbert Kasper und Hans Herbert von Arnim wurde gewürdigt. Die Seniorenmannschaft unseres Clubs stieg 1985 in die Oberliga auf. Über 30 Jahre durchlief dieses Team alle Altersklassen und nahezu alle Ligen. In den Glanzzeiten spielten sie als Herren 60 gar in der höchsten Klasse, der Regionalliga, auf höchstem nationalen Niveau mit. Zuletzt bei den Herren 70 aktiv entschloss

sich die Mannschaft nun einvernehmlich, aus Alters- und Gesundheitsgründen, nicht mehr in der Punktrunde anzutreten. Kasper und von Arnim, deren Erfolge als Spieler bis in die 50er zurückreichen, waren in all diesen Jahren immer die Stützen dieses erfolgreichsten Speyerer Tennisteam, das es bislang gegeben hat. Zum Abschluss lobte der Präsident ausdrücklich alle passiven Mitglieder, die den Club mit ihrem Engagement bereichern. „Wir haben viele Baustellen geschlossen. Auch wenn immer viel zu tun ist in solch einem Verein, so sind wir doch auf einem sehr guten Kurs“, stellte Helmig fest.

Claus Majolk



## JESTER

HOLZBAU

*Maharbeits für Ihre Zuhause*

### Ihr Holzbaubetrieb in Speyer

Vom Dachstuhl über die Fassadenverkleidung bis zur Sanierung bieten wir Ihnen alles rund ums Holz. Fragen Sie uns einfach!

QUALITÄT SEIT 1949

JESTER GmbH & Co. KG Zimmerei und Gerüstbau  
 Im Sterngarten 4 | 67346 Speyer | Telefon (0 62 32) 10 08 50 | [info@jester-holzbau.de](mailto:info@jester-holzbau.de) | [www.jester-holzbau.de](http://www.jester-holzbau.de)

# Tenniscamp Mallorca 2014

Spiel, Satz und ...Sangria

Zur Vorbereitung auf die Freisaison 2014 führen in den Osterferien 20 Weiss-Rote zum Tenniscamp nach Cala Millor auf Mallorca. Unter der organisatorischen Leitung unseres Clubtrainers Gunther Hess mit seinem Team, zu dem auch unser „Lieblingstrainer“ Claus Majolk gehörte, verbrachten wir eine aktive, schöne und reibungslose Sporturlaubswoche. Erstmals waren damit auch wir vom TC Weiss-Rot, bei der zum dritten Mal stattfindenden Saisonvorbereitung auf Malle, unter den rund 100 vorderpfälzischen Tennisfreunden vertreten.

Um in Form zu kommen, konnte nach Wunsch zwischen einem 2- oder 4-stündigen täglichen Trainingsprogramm gewählt werden. Nach einem schweißtreibenden und unterhaltsamen Frühsport mit Trainer Rob Murton begannen ab 9.00 Uhr die ersten Trainingseinheiten. In den nach Spielstärken eingeteilten 4-er Gruppen wurde mit den Trainern geübt oder im Freispiel nach den Bällen gehechtet.

Der Kalorienspeicher konnte am reichhaltigen all-inclusive Buffet sofort wieder aufgefüllt werden. Am Abend bestand dann die Möglichkeit, den Mineralstoffhaushalt mit Obstsalat in roter Soße (...unser heiß geliebter Sangria) oder Gersensaft wieder aufzugleichen. Auch das Programm außerhalb des Tennisplatzes bot für alle Mitreisenden etwas: so wurden die umliegenden Berge erklimmt, ausgiebig an der Strandpromenade flaniert und von der Jugend das mallorquinische Nachtleben erkundet.

Derart gut vorbereitet starteten wir hoffnungsfroh in die neue Saison und fiebern jetzt schon der Neuauflage des Ostercamps in 2015 entgegen.

Iris Ludwig-Decklar und Gitta Zeller



Ihre Full-Service Werbeagentur – Mitten in Speyer

Ihre individuelle Website, optimiert für mobile Endgeräte

ab 999,- €

Überzeugen Sie sich von unseren Referenzen: [www.sun-concept.de](http://www.sun-concept.de)

**sun concept**  
werbeagentur



**Ziegle** Dienstleistungsgruppe

Böcklinstr. 2 – 67061 Ludwigshafen  
Fon: 0621 / 58 60 3-0  
Fax: 0621 / 58 60 3-24  
[www.ziegle.de](http://www.ziegle.de) – [info@ziegle.de](mailto:info@ziegle.de)

**Dienstleistungen rund um das Gebäude – aus einer Hand**  
Auszug aus unserem Leistungsspektrum:

- Unterhalts-, Glas-, Bau- und Fassadenreinigung
- Winterdienst / Grünpflege
- Industrie-Reinigung/ -Wartung
- Industrie-Reinigung/ -Wartung
- Sicherheit- und Bewachung
- Hausmeisterdienste



**Sturm C&U**  
Maler und Stuckateure

**Kompetent & zuverlässig ...**

- Innen- und Außenputz • Malerarbeiten • Estricharbeiten • Gerüstbau
- Energiesparmaßnahmen durch Fassadendämmung • Stuckarbeiten

**Wir arbeiten gerne für Sie ...**

**C & U Sturm GmbH**  
Am Pfaffensee 7, 67376 Harthausen

Telefon: 06344-95 379-00  
Telefax: 06344-95 379-29

[www.sturm-harthausen.de](http://www.sturm-harthausen.de)

# Tag der offenen Tür

Saniertes Clubhaus wird feierlich seiner Bestimmung übergeben

## Sitzt wie angegossen.

TOGO Sofa. Design: Michel Ducaroy. Das Sofa mit hohem Anspruch trotz niedriger Sitzfläche. Viele Ausführungen stehen zur Auswahl. Mehr Details entdecken Sie bei Ihrem ligne roset-Partner oder unter [www.ligne-roset.de](http://www.ligne-roset.de)

**ligne roset**



**richard maurer**  
wohndesign

Im Kornmarkt  
67346 Speyer  
Tel.: 06232 - 77203  
[www.richard-maurer.de](http://www.richard-maurer.de)

STAMMLOKAL EICHBAUM

# Heute Stammtisch!

WEISS ROT  
Tennisclub Speyer

EINS STEHT FEST. EIN EICHBAUM  
SEIT 1897

BIER, Kurgäste, f

INTERSPORT SCHEBEN

Testschläger  
Besattungsservice  
Griffbandwechsel  
große Auswahl  
und vieles mehr

2 mal in Speyer

INTERSPORT SCHEBEN

Maximilianstr. 30 · 67346 Speyer/Rhein · Tel. 0 62 32/7 57 39  
Wormser Landstr. 253 · 67346 Speyer · Tel. 06232/8106097

Der Einladung zur Eröffnung des neugestalteten und sanierten Clubhauses folgten am Sonntag, 27. April 2014, über 100 Besucher. Zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Oberbürgermeister Hansjörg Eger und zahlreiche Stadträte, ließen sich das bunte Programm auf unserer Anlage nicht entgehen.

Präsident Bernd Helmig ließ die Umbaumaßnahme von ihrer Entstehung bis zur fertigen Realisierung nochmals Revue passieren, dankte den vielen Helfern und Unterstützern und hob vor allem seinen Amtsvorgänger Thomas Stevens hervor, „...ohne dessen Engagement diese erfolgreiche Renovierung nicht möglich gewesen wäre“.

In kurzen Grußworten brachten Bürgermeisterin Monika Kabs, die später auch selbst zum Schläger griff, Sportkreisvorsitzender Alfred Zimmermann und Stadtsportverbandsvorsitzender Jürgen Kief die Verbundenheit von Stadt und Sport zum TC Weiss-Rot Speyer zum Ausdruck.

Neben dem in neuem Glanze erstrahlenden Clubhaus wurde von den Gästen vor allem die positive Mitgliederentwicklung und tolle Jugendarbeit unseres Vereins gewürdigt. Architektin und Vorstandsmitglied Petra Urbano erläuterte die technischen Fakten zum Umbau und lud zur Begehung der neuen Räumlichkeiten ein.

Da der Wettergott trotz ungünstigster Prognosen für diesen Tag ein Einsehen hatte, wurde auch auf den Plätzen einiges geboten. Die jüngsten Weiss-Rot-Talente Bilal Malla und Anton Himbert absolvierten ein sehenswertes Schautraining, während die Clubtrainer Steffen Neutert und Sebastian Heim, beide unter den besten 250 Herren in Deutschland platziert, den beeindruckten Zuschauern Spitzentennis boten. Auch das Angebot für Jedermann mit den weiteren Clubtrainern ein paar Bälle schlagen zu dürfen, wurde rege angenommen.



Sportkreisvorsitzender Alfred Zimmermann, Bürgermeisterin Monika Kabs und Präsident Bernd Helmig bei der Eröffnung des neuen Clubhauses



Oberbürgermeister Hansjörg Eger, Clubpräsident Bernd Helmig, Stadtrat Gottfried Jung

Für das leibliche Wohl aller sorgte der neue Clubwirt Abdelhamid („Habi“) Ennili mit seinem Team und machte bei den Gästen gleich einen guten Eindruck.

Claus Majolk





Der hier vorliegende Bericht beschreibt die sportlichen Ereignisse des Jahres 2014 aus der „Hubschrauberperspektive“ des Sportwarts. Es werden in Kürze alle wesentlichen Zahlen, Events und Erfolge aufgezählt. Somit erhält der geneigte Leser auf wenigen Zeilen dargestellt, was sich im vergangenen Jahr auf unserer Anlage ereignet hat. Er muss sich danach also gar nicht in das Vergnügen stürzen und alle weiteren detaillierten Artikel der jeweiligen Rubriken lesen. Alleine durch das Studium dieses einen Berichtes lässt sich prima ein fachlicher Smalltalk unter Sportlern, vielleicht bei einem Longdrink, gestalten. Also los geht's:

## Rückblick auf die Saison 2014

### Mannschaftsmeisterschaften

In der Sommersaison 2014 liefen für unseren Verein insgesamt 24 Mannschaften in der Punktspielrunde auf. Diese beachtliche Zahl setzt sich zusammen aus den Bereichen der aktiven Mannschaften, der Altersklassen und der Jugendmannschaften. Im einzelnen meldeten wir 3 aktive Mannschaften, 7 Mannschaften der Altersklassen, beginnend mit den Herren 30 und den Damen 40 bis hin zu den Herren 70, und 14 Mannschaften der Jugendlichen. Wir feierten in der vergangenen Saison fünf Meistermannschaften:

- Damen (Aufstieg in die A-Klasse)
- Jungen U18 (Aufstieg in die Pfalzliga)
- Mädchen U18 (Meister in der Pfalzliga)
- Gemischt U12 (Meister in der Pfalzliga)
- Gemischt U9 (Gruppensieger und Sieger bei den Pfalzmeisterschaften)

Diese beachtliche Anzahl resultiert aus unserer hervorragenden Jugendarbeit und Talentförderung. Für die Winterhallenrunde 2014/2015 gehen eine Damen-, eine Herren 40- und eine Damen 40-Mannschaft ins Rennen.

### Turniere

Wie die Jahre zuvor auch, veranstalteten wir im Jahr 2014 ein breites Spektrum an Turnieren. Die Turniersaison startete und endete wie bekannt mit den geselligen Schleifchenturnieren, organisiert und durchgeführt von Claus Majolk.

Weit über die Vereinsgrenzen hinaus adressiert waren das LK-Turnier für Damen und Herren sowie das Jugendkristallturnier. Das Nationale Turnier für Jugendliche und Aktive war in den vergangenen Jahren schon immer stark besetzt, erreichte jedoch dieses Jahr in der Leistungsdichte seinen Höhepunkt. So waren dieses Jahr Spieler aus der Bundes- und der Regionalliga angetreten. Die Turniervorbereitung, -durchführung und -nachbereitung wurde von unserem Team Bärbel Kleine, Ulrike Brandt und

Claus Majolk gewohnt souverän und sympathisch durchgeführt. Der Andrang, die Qualität und insgesamt der Erfolg dieser Turniere geht auf ihre Arbeit zurück. Unsere Oberschiedsrichter Claus Majolk, Wolf Apitz und Felix Kaufmann sorgten für einen reibungslosen und fairen Ablauf der Spiele. Wolf Apitz war zudem in seiner zweiten Funktion als Turnierarzt immer verfügbar.

### Sportausschuss

Der Sportausschuss bestehend aus Anne Helmig, Harald Heim, Martin Harder, Claus Majolk, Laura Schütt, Frank Rief und Torsten Bücheler traf sich durchschnittlich einmal pro Monat, um sowohl aktuelle als auch strategische Fragen rund um den Sport zu bearbeiten. Schwerpunkte waren die Justierung des Förderkonzeptes, Belange der beiden 1. aktiven Mannschaften sowie das Tennistraining. Eines der hervorstechendsten Resultate war zum Beispiel die interne Weiterbildung der Tennistrainer unter der Leitung von Steffen Neutert und das Trainingsgruppen übergreifende Trainingskonzept.

### Tennistraining

Das Tennistraining unter der Koordination von Claus Majolk und Fördertrainer Steffen Neutert trägt Früchte. Von den Jüngsten bis zu den Aktiven feiern wir Meistermannschaften. Durch die Trainerweiterbildung konnte die Qualität des Trainings weiter erhöht werden. Zudem werden regelmäßig Themenschwerpunkte gesetzt, die für alle relevanten Trainingsgruppen gleichermaßen gelten und somit das Training in Inhalt und Qualität über die Gruppen hinweg angleichen.

An dieser Stelle sei die hervorragende Arbeit von Claus Majolk, Steffen Neutert und Anne Helmig erwähnt, die sich allein bei der Einteilung der Trainingsgruppen Stunden um Stunden treffen und versuchen, sowohl Spielstärke, Wunschtermine, Gruppenstärke und Trainer zu berücksichtigen.

## Ausblick 2015

### Mannschaftsmeisterschaften

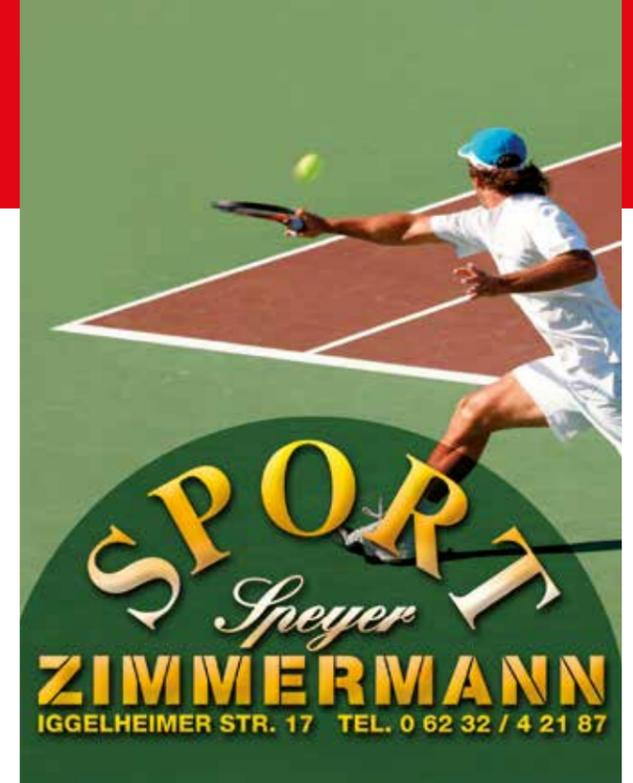
Dieses Jahr liegt der Redaktionsschluss vor der Meldefrist der Mannschaftsmeldungen. Deswegen kann hier nur eine Prognose auf die kommenden Saison gegeben werden. Diese ist insbesondere deshalb schwierig, als wir eine neue Herren 50+ Mannschaft bilden werden, die sich aus Teilen der Herren 40 und kurioser Weise eventuell sogar aus der

Herren 30+ speist. Aktive Mannschaften der Herren und Damen werden sicher weiter geführt werden, eine 4-köpfige dritte Herrenmannschaft wird neu hinzukommen; die Damen 40+ haben bereits ihre Zusagen gegeben. Zusammen mit Dudenhofen werden wir für die Herren 30+ eine Spielgemeinschaft melden, so dass wir auch in dieser Altersklasse eine Mannschaft anbieten können. Leider werden wir für die kommende Saison keine Herren 70+ mehr melden. Im Jugendbereich werden wir eine ähnlich große Zahl wie in den letzten Jahren melden können. Insgesamt wird die Anzahl der gemeldeten Mannschaften wie im Vorjahr bei 24 bleiben.

### Turniere

Die erfolgreiche Turnierserie wird auch dieses Jahr wieder durchgeführt. Es ist beabsichtigt, das Nationale Turnier weiter auszubauen. Zudem sollen die Clubmeisterschaften neu etabliert werden. Gerade dieses sportliche und soziale Vereinsereignis hat unter der Einführung des LK-System stark an Attraktivität leiden müssen. Wurden in Zeiten vor der Einführung der LK die Mannschaftsaufstellungen maßgeblich durch die Clubmeisterschaften bestimmt, haben heutzutage die LK diese Aufgabe übernommen.

Frühe Pläne zu den Clubmeisterschaften zeigen ein altersübergreifendes Turnier mit angemessenem Rahmen-



programm an einem Wochenende. Mehr kann noch nicht verraten werden – es bleibt spannend.

So viel im Überblick. Ich wünsche Ihnen eine gesunde und erfolgreiche Saison 2015!

Ihr Torsten Bücheler  
Sportwart

# Zeitlos schön.

Erwarten Sie das Beste. Bereits seit **über 50 Jahren** nehmen sich erfahrene Augenoptikermeister/innen und Augenoptiker/innen Zeit für Sie. Spitzentechnologie und aktuelle Kollektionen sorgen für Ihr optimales Sehen und Aussehen. Wir freuen uns auf Sie.



Speyer · Maximilianstraße 74 · T 06232.24562 + Iggelheimer Str. 26 (Cura-Center) · T 06232.78158

Weitere Filialen:  
Landau  
Germersheim  
Herxheim  
Kandel

**brillenhammer**  
augenoptik · kontaktlinsen

www.brillenhammer.de

## Jugend 2014

Auch im Sommer 2014 ist der TC Weiss-Rot Speyer wieder mit 14 Jugendmannschaften an den Start der Punktspielrunde gegangen. Abgeschlossen haben wir diese Saison ausgesprochen erfolgreich. Mit vier Meistertiteln, davon drei gewonnenen Pfalzmeisterschaften, acht zweiten Plätzen, einem dritten und einem fünften Platz sind wir super zufrieden und stolz auf unsere vielen, erfolgreichen Jugendspieler.

Diese Erfolge verdanken wir zum einen den siegreichen Spieler/-innen aber auch der guten Organisation durch die Mannschaftsführer. Hinzu kam die exzellente Mannschaftsbetreuung durch die Eltern. Unsere Mannschaften sind fast immer vollzählig angetreten, was bei den Gegnern leider oft nicht der Fall war. Für diesen Einsatz bedanke ich mich ganz besonders bei allen Beteiligten.



Anna-Lena Schütt, Christina Lemm, Selina Stahler, Elisabeth Lingenberg, Lea Wolf (v. l. n. r.)

### Mannschaftserfolge

Nun zu den Erfolgen im Einzelnen: Einen der vier Meistertitel hat die weibliche U18 in der Pfalzliga errungen. Das Team mit Selina Stahler, Christina Lemm, Anna-Lena Schütt, Lea Wolf und Elisabeth Lingenberg hat alle fünf Begegnungen souverän gewonnen. Gegen den TC Oppau und Rheinzabern/Neupotz wurde sogar kein Spiel abgegeben. Lediglich gegen die schweren Gegner, wie die Mannschaft des BASF TC, aus Herxheim und vom TC Rot-Weiss-Kaiserslautern fielen die Siege umkämpft und knapper aus. Insgesamt eine tolle Mannschaftsleistung.

Aber auch die männliche U18 holte ohne Niederlage den 1. Platz in der A-Klasse. Die Mannschaft um Nils Harder, Luca Appel, Lukas Möller, Hanno Westphalen und Tim Klamm steigt somit in die Pfalzliga auf.

Auch unserer starken gemischten U12 1 Mannschaft ist es ein weiteres Mal gelungen, in der Pfalzliga den Meistertitel zu erringen. Mit glatten Siegen gegen das Team des BASF TC und des TC Mutterstadt sowie einem 7:7 gegen den TC W

Kaiserslautern erkämpften sich Bianca Helmig, Jacob Himbert, Leon Harder, Maria Schnuck und Till Kraushaar in bereits gewohnter Weise den Titel.



Anton Himbert, Philipp Jester, Mariam Malla, Bilal Malla, Leon Schmaderer (v. l. n. r.)

Wie bereits im letzten Jahr holte auch unser jüngstes Team, die gemischte U9 Mannschaft, wieder den Meistertitel in der Pfalzliga. In diesem Jahr erspielten sich Mariam Malla, Bilal Malla, Anton Himbert, Leon Schmaderer und Philipp Jester in vier glatten Siegen den ersten Platz in Gruppe 3. Beim Halbfinale bei uns auf der Anlage zog die junge Mannschaft (Altersdurchschnitt von 7 Jahren) mit 14:0 gegen den TC Annweiler in das Finale ein. Das spannende Endspiel fand am kommenden Tag beim TuS TA Erfenbach statt. Nach den Einzelnen stand es 4:4. Mariam und Leon gewannen ihr Doppel 6:4, 7:5 wohingegen Bilal und Anton in den Matchtiebreak mussten. Diesen gewannen die beiden Kämpfer mit 10:7, so dass der Sieg mit 7:7 aber mehr gewonnenen Sätzen und Spielen auf unserer Seite lag.



Maria Schnuck, Jakob Himbert, Bianca Helmig, Till Kraushaar, Leon Harder (v. l. n. r.)

Aber nicht nur die Ältesten und die Jüngsten haben erfolgreiches Tennis gespielt, sondern auch die gemischte U10 in der Pfalzliga, die U12 2 in der A-Klasse und die U12 4 in der C-Klasse, die allesamt den ersten Platz nur sehr knapp verpasst haben und stolze Zweite wurden. Lediglich die gemischte U12 3 hatte es etwas schwerer, denn ange-

treten ist in dieser Altersklasse zum ersten Mal das junge Team der U10 des Vorjahres. Gleich zu Beginn der Saison verletzte sich die Stammspielerin Nathalie Helmig an der Kniescheibe schwer, so dass die ersten vier Spiele Ersatz notwendig war. Mit Moritz Möller hatten wir einen ambitionierten neuen Mannschaftsspieler gefunden. Leider gingen dennoch die meisten Spiele unglücklich verloren oder endeten unentschieden. Aber in diesem Jahr wird das sicher allein aufgrund des Alters und der großen Fortschritte beim Training anders aussehen.

Bei den Mädchen der Kategorie U15 hatten wir ein Team in der Pfalzliga und eines in der B-Klasse gemeldet. Die Pfalzligamannschaft bestand aus einem jungen Team um Bianca Helmig, Elisabeth Lingenberg, Maria Schnuck und Nina Golfier. Sie haben alles gegeben und sind trotz des Umknickens von Maria beim Spiel beim BASF TC mit etwas Glück am Ende sogar zweite geworden.



Bianca Helmig, Maria Schnuck, Nina Golfier, Elisabeth Lingenberg (v. l. n. r.)

Die Mannschaft U15 2 erspielte sich mit viel Spaß, gelungener Organisation und einem netten Team einen guten dritten Platz in ihrer Liga. Auch bei den Jungs gingen zwei U15-Mannschaften ins Rennen. Die erste in der A-Klasse und die zweite in der B-Klasse. Schade, dass die erste Mannschaft ganz knapp den Aufstieg in die Pfalzliga verpasst hat. Das Team um Tim Klamm, Jacob Himbert, Paul Kröger, Leon Harder und Till Kraushaar gewann drei Spiele souverän, siegte einmal 9:5 und erspielte ein Unentschieden. Wie die U15 2 wurden beide Mannschaften sehr gute Zweite in der entsprechenden Liga. Auch die beiden zweiten Mannschaften in der Altersklasse U18 reihten sich mit ihren guten zweiten Plätzen in das ausgezeichnete Abschneiden unserer Jugendmannschaften ein.

### Einzelernfolge

Neben den Mannschaftserfolgen haben unsere Jugendspieler wieder zahlreiche Einzelernfolge bei Turnieren erreicht. Aufgrund der großen Anzahl können diese hier nicht alle aufgeführt werden. Ich beschränke mich auf die Pfalzmeisterschaften, die im Sommer von Mariam Malla bei den Mädchen



Jonas Kaufmann, Nathalie Helmig, Galja Malla, Mariam Malla (v. l. n. r.)

U9 gewonnen wurden. Galja Malla wurde bei den Mädchen U10 zweite, sowie auch Bianca Helmig bei den Mädchen U12 und Jacob Himbert bei den Jungen U12 zweite wurden. Elisabeth Lingenberg und Lea Wolf kamen in den Altersklassen U14 und U16 weiblich auf den dritten Platz. Mariam Malla und Anton Himbert gewannen im Herbst 2014 den Mini-Cup in Ingelheim, welches die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften bei den Jüngsten sind. Außerdem zählt Mariam Malla zum Team der Jüngstenförderung beim Tennisverband Rheinland Pfalz sowie Galja Malla und Nathalie Helmig ebenfalls zum erweiterten Team gehören.



Galja Malla, Nathalie Helmig, Mariam Malla, Bianca Helmig (v. l. n. r.)

Im Großen und Ganzen sprechen all diese guten Leistungen für unsere erfolgreiche Jugendarbeit. Diese verdanken wir dem hervorragenden Trainerteam um Steffen Neutert und Claus Majolk, bei denen ich mich an dieser Stelle ganz herzlich für Ihre unermüdliche Arbeit bedanken möchte. Ich denke, wir sind auf dem richtigen Weg und hoffe, wir können diesen ebenso erfolgreich weiterhin bestreiten. Für Anregungen und Rückmeldungen jeglicher Art bin ich dankbar und hoffe, gemeinsam unsere Jugendarbeit noch verbessern zu können.

Anne Helmig, Jugendwartin

# Damen I

Auf ein Drittes...

...mit Angelica Hebisch, Anna-Lena Schütt, Barbara Urbano, Christina Lemm, Clara Urbano, Elisabeth Lingenberg, Laura Schütt, Lea Wolf, Nina Golfier.

Rückblick 2012: Frisch in die B-Klasse aufgestiegen, war unser Ziel in diesem Jahr der Aufstieg in die A-Klasse. Abschließen konnten wir die Saison in der doch sehr starken Gruppe jedoch nur mit einem guten 3. Platz.

Rückblick 2013: Unser Ziel in die A-Klasse aufzusteigen immer noch vor Augen starteten wir 2013 in eine sehr gute Saison. Jedoch auch diesmal blieb uns der Aufstieg knapp verwehrt. Hinter Hassloch wurden wir leider nur Tabellenzweiter.



Anna-Lena Schütt

2014: Leicht verzweifelt aber immer noch hochmotiviert wollten wir jetzt endlich aufsteigen. Durch Verletzungen geschwächt, mussten wir am 1. Spieltag auf drei Ersatzspielerinnen zurückgreifen. Nichtsdestotrotz konnten wir mit einem guten 17:4 in diese hoffentlich erfolgreiche Saison starten.

Richtig nervenaufreibend wurde es auch erst am 2. Spieltag. Vorheriger Recherche zufolge war klar, dass der Absteiger vom letztem Jahr, der TC Rülzheim, unser schwerster Gegner werden würde. Mit unseren ersten sechs Spielerinnen plus einer Ersatzspielerin angetreten, waren wir doch sehr aufgeregt. Und das auch nicht zu Unrecht! Der mit Abstand nervenaufreibendste Spieltag, den ich je erlebt hatte, folgte. Der ganze Spieltag war von mehreren Regenspauzen unterbrochen, was die Anspannung weiter steigerte.

Nach den Einzeln stand es 6:6, wobei wir zwei unserer Einzel 10:7 im Champions-Tiebreak gewannen. Die darauffolgende zweistündige Regenspause brachte uns ziemlich aus der Ruhe. Zwei Doppel mussten wir ja jetzt gewinnen, wenn wir noch eine Chance auf den Aufstieg haben wollten. Also



Christina Lemm, Barabra Urbano, Anna-Lena Schütt (v. l. n. r.)

starteten wir stark unter Druck in die drei Doppel. Bilanz nach 1 ½ Stunden in der letzten Regenspause: unser 1. Doppel hatten wir bereits gewonnen. Im 2. Doppel war der erste Satz gerade 6:7 verloren, im zweiten lagen wir leicht zurück. Unser 3. Doppel musste nach dem Regenschauer ins dritte Champions-Tiebreak dieses Tages starten. Alle, auch das 2. noch nicht beendete Doppel fieberten wir am Zaun hängend mit, wie Laura und Elisabeth das wohl wichtigste Spiel überhaupt mit einem spannungsgeladenen 10:8 für uns entschieden. Lange Gesichter bei den Gegnern und Euphorie bei uns Speyerern konnte auch der Verlust des letzten noch ausstehenden Doppels nichts anhaben.

Letzten Endes ging dieser Tag tatsächlich 12:9 für uns aus. Überraschender Weise mussten wir feststellen, dass unsere Gegner insgesamt sowohl mehr Sätze (10:11) als auch mehr Spiele (80:83) gewonnen hatten. Dies hatte jedoch nur statistischen Wert und tat unserer Laute natürlich keinen Abbruch, obgleich es für den Gegner sichtlich ärgerlich war.

Auf unserem Höhenflug schlossen wir die verbliebenen 4 Spiele ohne Probleme mit dreimal 21:0 und einmal 16:5 ab. Und zu unserer großen Erleichterung haben wir es nun endlich im dritten Versuch geschafft, die Saison als Tabellenerster abzuschließen und in die A-Klasse aufzusteigen.

Auch wenn ich in der kommenden Saison leider nicht mehr dabei sein kann, wünsche ich der Mannschaft 2015 eine verletzungsfreie und erfolgreiche Saison und bin mir sicher, dass sie sich in der A-Klasse behaupten wird.

Barbara Urbano



Lea Wolf

# Herren I

Saison-Rückblick 2014

In der vergangenen Spielzeit galt es für unsere gereifte 1. Herrenmannschaft die guten Ergebnisse in der A-Klasse der Vorjahre zu bestätigen. Nach zwei guten dritten Plätzen aus den Jahren 2012/2013 war dabei die Messlatte hoch angesetzt, zumal es gegen namhafte Gegner wie TC Mutterstadt, TC Rot-Weiß Kaiserslautern und TC Ludwigshafen Oppau galt zu bestehen. Die seit Jahren eingespielte Formation bestehend aus Maximilian Sanladerer, Lukas Steigleiter, Mirko Flory, Frank Rief, Nils Harder, Tobias Lemm sowie den Brüdern Tobias und Yannik Joost vervollständigte in jeder Hinsicht unser Neuzugang Marcel Golfier. Mit seiner Erfahrung und seinem Engagement auf und neben dem Platz hat er maßgeblichen Anteil am positiven Verlauf der Saison 2014. Hierfür ein großes Dankeschön von der ganzen Mannschaft!



Marcel Golfier

Die Saison startete erfolgreich mit einem ungefährdeten Sieg gegen die Mannschaft von Mörsch Frankenthal. Am Ende des Tages konnte unser Team mit einem 14:7 Sieg zwei wichtige Punkte im Kampf um die vorderen Tabellenplätze sichern. Matchtag-Highlight war dabei das denkbar knappe Einzel zwischen Max Sanladerer und Stephan Backes. Dieses entschied unsere Nr. 1 in einem nervenaufreibenden Match-Tiebreak 7:6 6:7 und 11:9 für sich. Nach nahezu drei Stunden auf der roten Asche bei sonnig warmem Wetter hatte er sich das Erfrischungsweizen redlich verdient.

Im darauffolgenden Match ging es gegen die zweite Auswahl des TC Rot-Weiß Kaiserslautern. In deren Reihen schlugen zwei Herren-40 Regionalliga-Spieler auf, die letztlich das Zünglein an der Waage im Bezug auf das Gesamtergebnis des Tages seien sollten. Nach einem Zwischenstand von 6:6 nach den Einzeln war der Sieg gegen einen Aufstiegs-kandidaten in greifbare Nähe gerückt. Von den ersten beiden Doppelpaarungen endete das Zweierdoppel zu unseren Gunsten, das Einzelerdoppel musste sich der geballten Erfahrung der zwei Regionalliga-Cracks geschlagen geben. Eine Entscheidung musste im dritten Doppel fallen. Nach hartem Kampf verpassten es Yannik Joost und Tobias Lemm denkbar knapp die Sensation perfekt zu machen. Sie scheiterten



Mirko Flory

am berüchtigten Match-Tiebreak 4:6 7:5 7:10. Dies war jedoch eine Standortbestimmung unserer Leistungsfähigkeit. Sollte die Chance bestehen nach fast einem Jahrzehnt zurück in die Pfalzliga zu kommen?

Nach recht unspektakulären Spielen gegen TC Hagenbach, Caesarpark Kaiserslautern und den Rivalen vom Ameisenberg (TC Schwarz-Weiß Speyer), die alle gewonnen wurden, folgte die erwartete Niederlage gegen den stark auftretenden TC Mutterstadt, der seine Reihen mit zwei Spielern aus deren Oberligamannschaft spickte. Hier gilt es jedoch den äußerst starken Auftritt von Max Sanladerer (LK 8) zu erwähnen, der in einem schwierigen Match gegen einen LK-4-Spieler verdient im Match-Tiebreak das Spiel für sich entschied. Sehr starke Leistung!

Im letzten Spiel der Saison trat der TC Ludwigshafen Oppau bei uns in der Holzstraße an. Tabellentechnisch ging es für uns noch um den zweiten Platz; für unsere Gegner war das Match jedoch belanglos, da in beide Richtungen keine Veränderung mehr zu erwarten war. Diese Ausgangssituation schlug sich im Ausgang des Spiels in Form eines souveränen 14:7-Erfolges über die „Oppauer“ nieder. Der zweite Platz war somit in unserer Hand.



Frank Rief

Als sehr guter Tabellenzweiter können wir stolz auf eine der erfolgreichsten Spielzeiten in der vergangenen Vereinsdekade zurückblicken! Grundsteine des Erfolgs waren der tolle Zusammenhalt des Teams auf und neben der roten Asche und ein bemerkenswerter Leistungssprung der Einzelspieler! Zu guter Letzt gilt unser aller Dank unserem Trainer Steffen Neutert, der uns in zahlreichen Trainingseinheiten fit gemacht hat, um in der Wettkampfsituation bestehen zu können!

Frank Rief

## Herren II

haben ihre Pflicht erfüllt

Zu Beginn einer Saison setzt man sich als Mannschaft ein Ziel. Da wir nicht bescheiden sind, haben wir uns gleich zwei Ziele gesteckt. Zum einen wollten wir nicht aus der C-Klasse absteigen, zum anderen wollten wir die Hälfte unserer sechs Begegnungen gewinnen.

Im Winter hatten wir gut trainiert, einige von uns waren sogar zur Saisonvorbereitung im Trainingscamp auf Mallorca. Für die ersten zwei Spiele stand uns mit Daniel Toledo ein spanischer Austauschlehrer zur Verfügung, der Ende Mai leider wieder in seine Heimat zurückkehrte. Aus dem Kader der ersten Herren half uns zweimal Tobias Lemm auf der Spitzenposition aus. Wir waren gut vorbereitet und gut aufgestellt, es sollte gelingen.

Bereits am ersten Spieltag gab es aber einen Dämpfer für uns. Nicht weil wir schlecht gewesen wären, sondern schlicht weil unsere Gegner besser waren unterlagen wir dem BASF TC IV mit 10:11. Das klingt zwar nach einem knappen Verlauf, aber auf den vorderen Positionen war einfach nichts drin. Dennoch kamen wir mit zwei schönen Doppelerfolgen zu einem ehrbaren Ergebnis gegen den späteren Tabellenzweiten. Beim TC Ruchheim hätten wir gewinnen können, aber wir mussten uns mit 9:12 geschlagen geben. 6:6 nach den Einzeln und dann ein Doppel knapp im Tie-Break verloren. Pech, Nerven, Unvermögen? Sport halt. Hätten wir gewonnen wäre es glücklich gewesen, so war die Niederlage unglücklich.

Nun war klar, nach den bisherigen Ergebnissen der Konkurrenz, dass gegen den TV Otterstadt unbedingt gewonnen werden musste. Der Verlierer würde wohl absteigen müssen, wie es dann auch kam. Daniel war schon wieder in der Heimat und Tobias stand uns an diesem wichtigen Spieltag nicht zur Verfügung. Aber unser Auftritt war stark. Lange vor



Michael Zeller (l), Tim Klamm (r) im Trainingscamp auf Mallorca mit Trainer Steffen Honacker, TSV 1978 Hasloch (m)

der Heimmannschaft spielten wir uns auf deren Anlage ein und zeigten eine tolle Einstellung. Obwohl oder gerade weil es nur zwei Plätze gab konnten wir uns gegenseitig optimal unterstützen und fuhren einen völlig verdienten 16:5 Erfolg ein. Gegen die Übermannschaft des TC Mutterstadt III war kein Kraut gewachsen und wir holten leider keinen Zähler. Beim 7:14 gegen den TC Fußgönheim hatten wir nicht unseren besten Tag erwischt und am letzten Spieltag war beim 5:16 gegen den TC Lamsheim leider schon etwas die Luft raus.

Das Minimalziel Klassenerhalt hatten wir damit souverän erreicht, für die angestrebten drei Siege hat es nicht ganz gelangt. Wir nehmen es sportlich und geben die gleichen Ziele für die neue Runde wieder aus und werden sie dann auch packen. Denn das junge Team wird erfahrener und alle trainieren das ganze Jahr über gut. Das Niveau in der C-Klasse war 2014 höher als 2013 und unseres wird 2015 ausreichend sein unsere Ziele zu realisieren!

Unser Dank gilt unseren beiden Verstärkungen Daniel und Tobias, die super ins Team gepasst haben. Auch das Ziel, alle Spieler aus dem Kader mal auflaufen zu lassen, haben wir erreicht. Dabei waren und sind: Luca Appel, Lukas Möller, Jannik Majolk, Hanno Westphalen, Michael Zeller, Tim Klamm, Jonas Ludwig-Decklar, Philipp Jochem und Leon Walling.

Claus Majolk



## STYLE & TREND

WILLI REICHARDT  
67346 Speyer, Gilgenstraße 8  
T 0 62 32 . 2 45 26

JULIAN REICHARDT  
67346 Speyer, Schwerdstraße 58  
T 0 62 32 . 7 19 13

www.haartrend-reichardt.de

HAAR  
TREND  
REICHARDT

intercoiffure

## Damen 40 I

Saison-Rückblick 2014

### 3. Mai 2014: Nieder-Olm

Erster Spieltag in der Verbandsliga. Der Name der Spielklasse ist Programm: Wir fahren mit mehr oder weniger lädierten Füßen und Rücken nach Nieder-Olm, auch lange Unterhosen dürfen bei den Temperaturen nicht fehlen. Der Hinweis am Clubhaus „Derzeit keine Duschen und WCs verfügbar“ macht uns skeptisch, aber die Duschen, die wir uns mit den Herren in der benachbarten Turnhalle teilen sollen, stimmen optimistisch. Die Einzel zeigen, dass wir in der Liga richtig sind, zwei gewonnen, drei verloren, Bettina macht es mit vergebenen Matchbällen spannend, sorgt aber nervenstark im Match-Tiebreak für den Ausgleich. Nachdem sie mit Kristin das zweite Doppel klar gewinnt wird's spannend, Ulli und Christine sorgen im Match-Tiebreak für den ersten Sieg in der neuen Liga, Annette und Katja müssen sich, im letzten Match-Tiebreak des Tages, leider geschlagen geben. Wir können erstmal wieder auf den Aufstieg anstoßen!



Christine Back

### 17. Mai 2014: Schott Mainz

Nachdem wir am verregneten Vorwochenende glücklicherweise spielfrei im Trockenen bleiben konnten, geht's zum zweiten Spiel der Saison nach Mainz zum Oberliga-Absteiger Schott. Wie wir schnell feststellen, spielt in dem Verein vor allem Hockey eine wichtige Rolle, wir finden uns mal wieder zwischen Ghettoblastern und Fangesängen wieder. Bettina lässt sich dadurch nur kurzzeitig aus der Ruhe bringen und gewinnt ihr Einzel am Ende souverän. Auch Monica, die uns in Annettes Abwesenheit unterstützt, sorgt für Einzelpunkte: Nervenstark schon im ersten Satz im Tie Break, im zweiten dreht sie einen 1:6-Rückstand im erneuten Tie Break noch zum 8:6-Sieg! Nach nur zwei gewonnenen Einzeln sollen die Doppel es richten, Bettina und Katja sichern klar das erste, aber leider auch einzige. Ulli und Christine müssen sich knapp im Match Tie-Break geschlagen geben, für Christine der zweite des Tages, nachdem sie bereits im Einzel einen harten Kampf geliefert hatte, und Ulli hält – trotz fast k.o. – nach Kollision mit der Partnerin durch. Am Ende 7:14 verloren, aber wir wären keine Mannschaft, wenn wir uns nicht



Kristin Surborg, Katja Jewski, Annette Herzog, Ulrike Brandt, Bettina Adler, Christine Back (v. l. n. r.)

gegenseitig aufbauen würden – und so blicken wir gespannt aufs Derby in der nächsten Woche!

### 24. Mai 2014: SV Dudenhofen-Böhl-Iggelheim

Erstes Heimspiel, Lokal-Derby, Rheinpfalz-Spiel-der-Woche. Für uns eher ein Spiel zum Vergessen. No comment.

### 31. Mai 2014: Traben-Trarbach

Langsam muss mal wieder ein Sieg her, wenn wir in der Klasse bleiben wollen, in die wir gehören! Katja fällt aus, aber Ersatz Friederike holt an sechs souverän den Punkt. Auch Bettina und Christine gewinnen in gewohnter Manier, Kristin und Ulli machen's spannend, Ulli mit dem besseren Ende für uns: Zweiter Satz nach 1:4 im Tie-Break gewonnen und im Champions-Tie-Break mit starken Nerven. Um die fehlenden Doppelpunkte sicher einzufahren, wird etwas umgestellt und Bettina und Kristin sorgen dafür, dass der Sieg gesichert ist! Der Klassenerhalt rückt näher, aber beim Sekt-Trinken müssen wir eine Trainingsrunde einlegen, denn süßer Siegersekt geht trotz eines süßen Sieges nicht!

### 14. Juni 2014: Boppard

Wir sind wieder auf Reisen, diesmal führt uns der Ausflug zum am weitesten entfernten Auswärtsgegner und trotz idyllischer Lage am Rhein erwartet uns nach Fluglärm (Niederolm) und Ghettoblastern (Mainz) nun der berühmte Güterlastverkehr am Mittelrhein. Annette und Katja finden endlich ihr Tennis wieder, verlieren leider trotzdem ihre Einzel. Ulli zeigt wieder Nervenstärke, Kristin und Christine gewinnen souverän und Bettina hätte auch ohne Aufgabe der Gegnerin gewonnen. Es fehlt wieder nur ein Doppel zum Sieg und damit zum Klassenerhalt. In bewährter Aufstellung bekommen die Gegner Angst, treten im dritten Doppel gar nicht erst an, aber auch Annette und Katja sowie Bettina und Kristin gewinnen. 17:4-Sieg und Klassenerhalt. Da klappt's auch mit dem Feiern wieder.

### 28. Juni 2014: SG Igel/ Trier

Der letzte Spieltag ist schnell erzählt, wir spielen gegen den Tabellen-Ersten und späteren Aufsteiger. Nur Christine gewinnt ihr Einzel, alle anderen Matches gehen leider verloren. Aber egal – wir sind 4. und haben in unserem ersten Verbandsliga-Jahr locker den Klassenerhalt geschafft. Und in der kommenden Saison greifen wir dann wieder an.

Ulrike Brandt

## Damen 40 II mit neuer Zusammensetzung

Die im letzten Jahr gebildete Damen 30-er Mannschaft wurde aufgelöst und die nun freierwerdenden Damen unserer Truppe zugeschlagen, sodass wir nun wieder mit 10 Spielerinnen rechnen konnten.

Am 3.5. führte uns unser erstes Spiel nach Kandel. Monica, Friederike und Carola gewannen unsere Einzel. Claudia, die ihren ersten Satz bravourös 6:0 gewann, gab leider den zweiten Satz ab und verlor nun auch geknickt das Tiebreak. Nun galt es also, im Doppel die nötigen Punkte zu holen! Aber leider sind wir noch immer nicht in der Lage, unsere Doppel nach Notwendigkeit statt nach Sektlaune aufzustellen, und so gewannen wir nur unser erstes Doppel und verloren knapp 12:9. Das muss besser werden!



Friederike Stevens

Und es wurde besser. Schon am 10.5., unserem nächsten Spiel. Wir empfangen die Damen aus Landau Mörzheim-Mörlheim, bei denen wir im vergangenen Jahr zu Gast waren. Dieses Mal konnten wir das Rad drehen. Wir gewannen wie im vergangenen Wochenende unsere ersten drei Einzel, stellten die Doppel aber besser, konnten so zwei Doppel für uns entscheiden und gewannen schließlich 12:9.

Am nächsten Samstag (17.5.) kam Grün-Weiß Frankenthal zu Gast, eine Mannschaft, vor der wir schon im Vorfeld zitterten. Und leider gab uns das Ergebnis Recht: Nur Anne gewann ihr Einzel (gegen eine Spielerin, die 9 LKS über ihr steht!), und wir beendeten den Tag 2:19.

Zwei Wochen später ging es am 29.5. nach Billigheim-Ingenheim, dem Zentrum von Deutschland, wie Monica anmerkte. Unsere Gegnerinnen erkannten nicht die Ironie und wunderten sich, wie schnell Monica einen Blick für das Wesentliche hat ;-). Auch hier trafen wir mit zitternden Knien ein, denn die Mannschaft hatte bisher alles gewonnen, zwei Spiele sogar mit 21:0! Nun denn, 21:0 werden sie wohl gegen uns nicht gewinnen, denn diesmal hatten wir ja unsere Geheimwaffe Monica wieder dabei. Und so sah es nach den



Einzel dann auch aus: Nur Monica gewann ihr Einzel, wir anderen verloren alle. Also durfte Monica wieder mit ihrer Lieblingsdoppelpartnerin Friederike das Doppel spielen, denn so haben wir wenigstens die Chance auf ein gewonnenes Doppel. Und so war es dann auch.

Allerdings: Am nächsten Tag erfuhren wir Neuigkeiten aus dem Internet: Wir haben das Spiel, das wir ja eigentlich 16:5 hätten verlieren sollen, gewonnen! Unsere Gegner stellten nämlich eine dritte Spielerin mit D-Kennzeichnung im Doppel auf, und somit bekamen sie alle Doppel aberkannt, wir bekamen sie zugesprochen und gewannen schlussendlich das Spiel 11:10! Zwei Tage später, am 31.5., mussten wir auf unsere beiden Topspielerinnen verzichten und verloren gegen Berg 4:17.

Nun hatten wir einen ganzen Monat Zeit, uns mit unseren Stärken und Schwächen auseinander zu setzen und uns auf das letzte Spiel am 28.6. in Neupotz vorzubereiten. Anscheinend haben wir die Zeit vortrefflich genutzt, denn dieses Spiel gewannen wir 19:2! Unser glorreicher Sieg war uns so wichtig, dass Petra und Iris sogar am nächsten Tag nochmals nach Neupotz gefahren sind, um ihr Doppel zu Ende zu spielen, das am Samstag aufgrund des starken Regens unterbrochen werden musste.

Insgesamt haben wir es heuer geschafft, uns auf den 3. Tabellenplatz vorzukämpfen. Vor zwei Jahren waren wir noch letzter, dann vorletzter, und jetzt Dritter. Mädels, ich bin stolz auf uns! Eine tolle Leistung für unsere Gruppe!

Carola Sommer



Claudia Walter, Petra Urbano, Susanne Klamm, Friederike Stevens, Iris Ludwig-Deklar, Anne Helmig, Monica Hebisch, Carola Sommer, Brigitte Kessler (v. l. n. r.)

## Herren 40 II Erfolgreiche Saison

Der Ball ist rund. Die Kugel filzt.  
Und gelb ist die Dotterblume.  
Rot ist die Asche. Rutschig der Sand.  
Und das Wasser ist erfrischend.  
Blutig die Schuhe. Nass das Hemd.  
Lecker das Helle am Schluss.  
Anspornend die Niederlage. Freudig der Sieg.  
Wunderbar die Gemeinschaft.

Tom Kemmer



Tom Kemmer, Mike Sold, Rainer Hohlweg, Trainer Eric Geppert, Holger Lawonn, Stefan Dangl, Christoph Wienen, Martin Harder (v. l. n. r.), Olaf Ginter, Axel Kihm (im Vordergrund v. l. n. r.)



Olaf Ginter



Martin Harder

# BOSSLET

BRILLEN · CONTACTLINSEN  
GILGENSTR. 14 · SPEYER · 06232/76878

## Herren 50

Saison-Rückblick 2014

Nachdem unser Mannschaftsmitglied Roland nicht mehr für uns spielen konnte, war eine Neuorientierung bzw. Erweiterung unseres Kaders notwendig. Neben Martin, Holger und Hardo kam noch Carlo Urbano zu uns, und glücklicherweise konnte uns Wolfgang Walter aushelfen. Infolge der Knieverletzung von Martin war dann Carlo Stammspieler und beeindruckte sofort durch seine Reaktion und seine Grundschnelligkeit.



Hardo Strobel



Hardo Strobel, Carlo Urbano, Wolf Apitz, Martin Thumm (v. l. n. r.), es fehlt Wolfgang Walter

In den ersten Spielen gegen Birkenheide und Kandel konnten wir noch ordentlich punkten, in Frankenthal gab es ein überraschendes 7:7. In den beiden letzten Spielen war verletzungsbedingt kein Punkt zu holen, da wir nur zu dritt bzw. zu zweit antreten konnten.

Die Saison war also etwas schwierig, aber wir haben neue und erfahrene Spieler erfolgreich integriert, und das laufende Wintertraining mit Gunter macht uns allen Mut auf mehr. Im nächsten Jahr greifen wir wieder an!

Wolf Apitz

## Herren 70

Eine Ära geht zu Ende

Für die Mannschaft spielten Herbert Kasper, Hans Herbert von Arnim, Michel Miasserian, Claus Geppert, Gerhard Talaska und Günther Sold. Die A-Klasse bestand aus sieben Mannschaften von höchst unterschiedlichem Kaliber. Grün-Weiß Neustadt schlugen wir glatt mit 14:0. Gegen die SG Bienwald/Steinfeld/Schaidt und gegen den TC Mutterstadt hatten wir dagegen wenig zu bestellen und verloren beide Begegnungen 2:12, wobei von Arnim jeweils den Ehrenpunkt erzielte.

Interessanter waren die drei Begegnungen, deren Ergebnis jeweils auf des Messers Schneide stand. Gerechert war das 7:7-Unentschieden gegen TC Leininger Tal Carlsberg, unglücklich die 5:9-Niederlage gegen Bad Dürkheim, wobei Miasserian erst 8:10 im Champions Tiebreak unterlag. Den Höhepunkt bildete natürlich das Derby gegen Schwarz-Weiß Speyer. Nach den Einzelnen hatte es 4:4 gestanden, so dass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Kasper/von Arnim gewannen glatt, und auch Miasserian/Sold brachten nach verlorenem ersten Satz noch das Kunststück fertig, den zweiten Satz und den Champions Tiebreak mit 10:8 für sich zu entscheiden. Endergebnis 10:4 für Weiß-Rot. Die Runde endete mit einem fünften Tabellenplatz, punktgleich mit Leininger Tal Carlsberg, die aber das bessere Match-Verhältnis hatten.

Die Mannschaft hat beschlossen, 2015 nicht mehr anzutreten. Das geschieht zwar in vollem Konsens, ist uns aber nicht leicht gefallen. Damit geht die dreißigjährige Geschichte der Senioren-Mannschaft, die sie bis in die Regionalliga geführt hatte, zu Ende.

Über die ganze Zeit dabei waren Kasper und von Arnim. Sie hatten sich schon in ihrer aktiven Zeit kennen gelernt, als sie Anfang der Sechzigerjahre als Mitglieder der großen Meden-Mannschaften von Rheinland-Pfalz und Baden in Hamburg aufeinander getroffen waren und Kasper im dritten Satz gewann. Wenige Jahre später begegneten sie sich wieder bei den Meisterschaften der bis 25-Jährigen, die damals in Speyer stattfanden. Dabei behielt von Arnim im Doppel-Finale mit seinem Heidelberger Partner gegen Kasper mit seinem Ludwigshafener Partner nach abgewehrter Matchball die Oberhand. Als Senioren spielten sie dann zusammen in der Speyerer Mannschaft, gewannen bei den Pfalzmeisterschaften in Haßloch gemeinsam das Finale im Doppel, und wurden beide auch im Einzel Pfalzmeister, Kasper sogar mehrmals.

Hans Herbert von Arnim

### Das unschlagbare "Doppel" in punkto Gastlichkeit!



- Hausbrauerei mit rustikal-gemütlichem Restaurant und großem Biergarten
- Domhof-Hell, Domhof-Dunkel+Weizen (auch in 5 Liter Partydosen zum Mitnehmen)
- Separate Banketträume
- Durchgehend warme Küche
- Jährlich: Mai- und Nikolausbockbier

Hausbrauerei im Domhof  
GmbH & Co. KG  
Große Himmels-gasse 6 \* 67346 Speyer  
Fon: 0 62 32 / 67 44-0  
Fax: 0 62 32 / 71 2 71  
[hausbrauerei@domhof.de](mailto:hausbrauerei@domhof.de)

Nur  
Speyer  
hat's!



Im Internet:  
[www.domhof.de](http://www.domhof.de)



- 49 komfortabel ausgestattete Nichtraucher-Hotelzimmer
- Tagungsräume bis 150 Pers. Tagungsarrangements
- Pauschalarrangements

Hotel Domhof GmbH & Co. KG  
Bauhof 3 \* 67346 Speyer  
Fon: 0 62 32 / 13 29-0  
Fax: 0 62 32 / 13 29 90  
[rezeption@domhof.de](mailto:rezeption@domhof.de)

## Wir können mehr als Heizöl.



### Neu: Strom und Erdgas

- ☀ Einfacher Wechsel
- ☀ Garantierte Versorgung
- ☀ Persönliche Betreuung
- ☀ Keine Vorkasse
- ☀ Preissicherheit bis 36 Monate
- ☀ Ökostrom mit Zertifikat
- ☀ Erdgas klimaneutral

Telefon: 06232.13 00 30 • [www.steigleiter-energie.de](http://www.steigleiter-energie.de) • [f /Steigleiter Energie](https://www.facebook.com/SteigleiterEnergie)

☀ Strom ☀ Erdgas ☀ Heizöl ☀ Holzpellets

# Reges Turniertreiben im Schützengarten

Eingerahmt von zwei schönen und gutbesuchten Schleifchenturnieren fanden wieder drei Wettbewerbe auf unserer Anlage statt, die mittlerweile ihren festen Platz im Turnierkalender inne haben. Allen Terminen waren in 2014 tolles Wetter, top gepflegte Plätze und guter Sport gemeinsam.

Den Auftakt bildeten traditionell die Kreismeisterschaften der Tennisjugend an Pfingsten. Besonders erfreulich war hier das Abschneiden unseres eigenen Nachwuchses. Mit Anna-Lena Schütt (U18), Elisabeth Lingenberg und Leon Walling (beide U14) stellen wir drei der sieben Kreismeister. Zweite Plätze gingen Jonas Kaufmann (U10), Till Kraushaar (U12) und Michael Strobel (U14).



Anna-Lena Schütt (U)

Ende Juli kämpften Damen und Herren der Altersklasse 40 um die begehrten LK-Ranglistenpunkte. Da wir nur Samstag und Sonntag spielen sind die vier Teilnehmerfelder auf jeweils 16 Starter begrenzt. Auch 2014 waren sämtliche Startplätze wieder lange vor dem offiziellen Meldeschluss vergeben, ein deutlicher Beleg für die Beliebtheit dieses Turniers.

Unsere Weiss-Roten Akteure machten gegen starke Konkurrenten oftmals eine gute Figur und konnten mit einigen Erfolgen aufwarten. Ganz souverän gewann Olaf Ginter seine Klasse (LK 18-23) ohne Satzverlust. Jan Kröger kämpfte sich mit mehrfachen Energieleistungen bis ins Finale der LK 7-17 vor. Ulrike Brandt (LK 7-17) und Monica Hebisch (LK 18-23) erreichten jeweils das Halbfinale.

Highlight unserer Turniersaison war wieder das Nationale Turnier Anfang September. Bei der Jugend hatte wir leider nur kleine Teilnehmerfelder, dafür bekamen wir aber guten Jugendsport geboten. Bianca Helmig siegte bei den Mädchen U12 im Finale gegen Maria Schnuck. Bis ins Halbfinale spielten sich Paul Kröger (U14) und Tim Klamm (U14).

Ein ausgeglichenes starkes Feld bescherte uns bei den Damen viele knappe Matches. Durch einige Akteurinnen des



Sebastian Heim

BASF TC Ludwigshafen hatten wir unter den letzten Acht fast ausschließlich Regionalligaspielerinnen auf dem Platz. Am Ende setzte sich die erfahrene Kathrin Hartmann (TC Plankstadt) durch, die sich gegen alle Angriffe der deutlich jüngeren Konkurrenz erfolgreich wehrte.

Höhepunkt und Abschluss der drei Tage war das sehenswerte Finale der Herren. Im Duell der Topgesetzten setzte sich unser Lokalmatador Sebastian Heim gegen den Bundesligaspieler Daniel Steinbrenner vom TK GW Mannheim mit 6:4 6:3 durch. Das sportliche Niveau der 51 Teilnehmer starken Herrenkonkurrenz war so gut wie noch nie, wovon sich die zahlreichen Zuschauer überzeugen konnten.

Über 200 Teilnehmer durften wir zu den drei Turnieren im Schützengarten begrüßen. Unser Organisationsteam um Bärbel Kleine, Ulrike Brandt und Claus Majolk wurde den Herausforderungen wieder einmal gerecht und erntete viel Lob von Seiten der Spieler. Auch die Oberschiedsrichter und Helfer Wolf Apitz, Felix Kaufmann, Anne Helmig und Gerd Majolk sollen an dieser Stelle nicht vergessen werden. Auch 2015 haben unsere Wettbewerbe wieder ihren Platz in den Terminkalendern zahlreicher Tennisfreunde.

Claus Majolk



Till Kraushaar

## Unsere Power für Sie!



Wir sind ganz in Ihrer Nähe,  
wenn Sie trainieren ...

### ... mit unserer Energie

Wo unser Strom fließt, sind Sporthallen, Übungsräume und Stadien gut ausgeleuchtet.

### ... mit unserer Wärme

Wir liefern das Erdgas, das Sporthallen beheizt, damit Sie auch in der kühlen Jahreszeit fit bleiben.

### ... mit unserem Wasser

Unser Wasser ist ein Lebenselixier. Ob im Trinkglas, aus der Dusche oder im Schwimmbecken – es hält Sie fit.

### ... mit unserer Verantwortung für die Jugend

Sportsponsoring ist für uns eine Investition in die Zukunft. In Sportvereinen reifen Jugendliche mit Ausdauer und Teamgeist.

Weitere Informationen:  
Tel. 06232/625-0

[www.sws.speyer.de](http://www.sws.speyer.de)



STADTWERKE SPEYER GMBH

# Very british – Das Sommerfest

Tombola, „Trap“ und tolle Stimmung

Am 19.07.2014 war es endlich wieder soweit – der lang herbeigesehnte Tag des großen Sommerfests des TC Weiss-Rot Speyer war gekommen. Bei bestem Sommerwetter sollte es ein tolles Fest werden.

Das seit langem eingespielte Organisationskomitee (Christiane und Harald Heim, Anne und Bernd Helmig, Bärbel Kleine und Christoph Solbach) hatte diesmal nicht nur ein unterhaltsames Unterhaltungspaket mit selbst verfilmten Sketchen, Parodien und „Aktuellem Sportstudio“ geschnürt, sondern auch einen echten Klassiker als Veranstaltungsmotto ausgewählt: „Wimbledon“ war das Thema des großen Vereinsfestes. Kurzerhand wurde das Vereinsgelände (Woodstreet 4!) unterhalb der großen Sonnenterasse nach England „verlegt“ und liebevoll ausgeschmückt – oh dear! Viele stilvoll gekleidete Damen und Herren – bzw. Ladies and Lords – sorgten für einen stimmungsvollen Auftritt. Ergänzt wurde das schöne Bild auch durch die vielen sportlich gekleideten Jugendlichen, die das Thema auf ihre Weise umsetzten. Vor allem der Zuspruch der vielen jungen Mitglieder zeigt, welchen Stellenwert das Fest inzwischen auch bei der Jugend wieder hat.

In seiner inzwischen 5. Auflage nach der Wiederbelebung im Jahre 2010 wurde der gesellschaftliche Vereinshöhepunkt aber auch praktisch durch einen Großteil der Mitgliedschaft unterstützt. Die unmittelbare Festvorbereitung hatte schon am frühen Samstagmorgen begonnen. Dabei unterstützte eine Crew aus bewährten Helfern den „technischen Leiter“ Harald Heim bei der Installation der Pavillons, Bühne, Grill und Getränkestand. Am Nachmittag wurden dann noch die Tische angeordnet und liebevoll dekoriert – der Abend konnte kommen!

Viele Weiß-Rote engagierten sich vor Ort als Grillmeister und sorgten für Knackiges und Würziges auf den Tellern. Andere hatten schon zuvor durch viele und liebevoll hergerichtete Salatspenden für die schöne Abrundung des Grillvergnü-

gens gesorgt. Fantastisch unterstützt wurde die leibliche Versorgung durch den Einsatz des neuen Pächters der Vereinsgaststätte Abdeslam „Habi“ Ennili, der mit seinem Team unermüdlich im bewährten Getränkeondell für flüssigen Nachschub sorgte. Nicht zu vergessen aber auch das Engagement der vielen „Schauspieler“ bei der Unterstützung der Programm Vorbereitung. Und last but not least (really!) gilt der Dank aber vor allem auch den vielen Sponsoren, die mit z.T. außergewöhnlichen Sachspenden die große Tombola ermöglichten. Die Lose fanden reißenden Absatz. Kein Wunder – jedes Los gewann – keine Nieten im Topf!

Begonnen hatte der Abend zuvor gegen 19 Uhr mit einer kurzen und knackigen Eröffnungsrede – inklusive der wichtigsten Clubneuigkeiten und eines kurzen Ausblickes – von Clubpräsident Bernd Helmig. In den Programmpausen gab DJ Joshi sein Bestes, mit der Einspielung toller Hits, die Stimmung hochzuhalten – well done!

Ein Highlight des diesjährigen Festabends war natürlich wieder die „Sportlerehrung“. Souverän und unterhaltsam schilderten Jugendwartin Anne Helmig und Sportwart Torsten Bücheler die schönsten und wichtigsten Erfolge unserer Tenniscracks und ehrten diese persönlich für ihre sportlichen Leistungen.

Im anschließenden Unterhaltungsteil erfolgte eine Live-Schalt nach Wimbledon. Im „dortigen“ Sportstudio traten Boris Becker und Giovanni Trapattoni bei Moderator Michael Beinbrecher auf, dessen Interviews allerdings immer wieder unter den eingespielten „leidigen“ Werbespots litten – what a pity!

Zu den Hits von DJ Joshi wurde dann noch lange in die laue Sommernacht gefeiert – „last order“ entfiel – niemand hat's vermisst! What a nice evening, darling!

Christoph Solbach



# Das Clubjahr 2014

in Bildern

...zeigt in eindrucksvoller Weise, wie abwechslungsreich, gesellig, unterhaltsam und sportlich das letzte Clubjahr gewesen ist: ob beim Arbeitseinsatz im Frühjahr, beim Schaukampf am Tag der offenen Tür, beim Wettkampf oder beim Training, stets ist hoher Einsatz mit großer Begeisterung für die Sache eng verbunden. Nicht zu übersehen ist auch das

ganze Jahr hindurch die große Hilfsbereitschaft beim Organisieren und Unterstützen von Veranstaltungen!

Und wie sich das für unseren Club gehört, kommt auch das Feiern nicht zu kurz. Es lohnt sich immer, dabei gewesen zu sein! Freuen wir uns auf die Saison 2015...



UNSER ERFOLG SIND SIE

DANKE

**hilgard**apotheken  
Thomas Franck-Schultz

Seit 5 Jahren am Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus

**HEIM**  
STAHLBAU

ÜBERDACHUNGEN • TORE • TÜREN  
GELÄNDER • TREPPEN • BALKONE

**Siegfried Heim GmbH Stahlbau**  
Wilhelmstraße 63 - 65 | 68799 Reilingen  
06205/28210 | [www.heim-stahlbau.de](http://www.heim-stahlbau.de)

PLANUNG  
BAULEITUNG  
SIGE-KOORDINATION  
ENERGIEBERATUNG

**PETRA | URBANO**  
Architektin

Mitglied Architektenkammer Rheinland-Pfalz

**Bauen mit Plan:**  
[www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)

Im Oberkämmerer 10  
67346 Speyer

Mobil 0177 | 755 26 61  
[urbanoplan@aol.com](mailto:urbanoplan@aol.com)

Fon 06232 | 64 02 18  
Fax 06232 | 49 05 24

- + Anbohrgeräte bis DN 300
- + Blasensetzgeräte
- + Gasabsperriblasen
- + Hausanschluß-Schleusensysteme
- + Stopplechnik – 8 bar

**Städtler + Beck**  
Anbohr- und Absperntechnik  
Gas | Kanal



Mit perfekter Technik  
zum Erfolg.

- + Muffenprüfgeräte
- + Kanal-Prüf- und Absperriblasen
- + Hausanschluß-Prüfsysteme
- + Dichtheits-Messtechnik



[www.subgas.de](http://www.subgas.de)

## Ristorante L'angolo



Herzlich Willkommen in unserem Restaurant auf dem Gelände des Tennisclubs Weiss-Rot 1897 Speyer e. V.!



Genießen Sie unsere mediterranen Köstlichkeiten in unseren zwei Gasträumen und auf unserer Sonnenterrasse. Unser Küchenchef berät und unterstützt Sie gerne bei der Zusammenstellung Ihres Menüs. Seine Kreativität lässt keine Wünsche offen. Ob täglich wechselnde Mittagsgerichte, saisonale Speisen oder Monatskarte.

L'angolo steht für die mediterrane Küche. Sie zeichnet sich insbesondere durch den raffinierten Einsatz von frischen Gewürzen und Kräutern aus. Wir bieten Ihnen mediterrane Gerichte, Pizza, Pasta-, Fleisch- und Fischgerichte an. Unter anderem auch Spezialitäten aus unserem Heimatland Marokko.

67346 Speyer, Holzstr. 4  
Telefon 06232 3129113  
[www.langolo-speyer.de](http://www.langolo-speyer.de)  
[info@langolo-speyer.de](mailto:info@langolo-speyer.de)

Öffnungszeiten: Mo - Sa von 11.30 - 14.30 Uhr und von 17.00 - 22.00 Uhr.  
Sonn- & Feiertage durchgehend geöffnet.

Jeden ersten Freitag im Monat gibt es **marokkanisches Couscous!**

www.sparkasse-vorderpfalz.de

**Das Sparkassen-Girokonto *Plus*:**  
Sie haben die Wahl.

Gut. Seit 1829  
**Sparkasse Vorderpfalz**  
Ludwigshafen · Rhein-Pfalz-Kreis · Speyer

Mit dem Girokonto der Sparkasse Vorderpfalz haben Sie die Wahl: Konto plus Kreditkarte plus Reiseportal plus ExtraService plus S-Vorteilswelt. Mehr Informationen in jeder Geschäftsstelle und unter [www.sparkasse-vorderpfalz.de](http://www.sparkasse-vorderpfalz.de)

bulthaup

bulthaup b1  
Die Zeit ist reif  
für Ihre erste  
bulthaup.

**AXELWALTHER**  
WOHNEN

Axel Walther Wohnbedarf GmbH  
Gilgenstrasse 26 a  
67346 Speyer  
Tel. 06232 75267

**Tanz-Treff-Thiele**

**Kommen, Tanzen, Spaß haben**  
- das hat Tradition bei uns!

Kindertanz ab 3 Jahren  
Dance4Fans / Hip Hop  
Jugendkurse  
Hobbykreise  
Erwachsenenkurse  
ZUMBA  
Tanzparties

Kursangebote und vieles mehr im Web:  
[www.tanz-treff-thiele.de](http://www.tanz-treff-thiele.de)

**ADTV**

Raiffeisenstraße 10 · 67346 Speyer · Tel. 0 62 32 - 6 3311 · [www.tanz-treff-thiele.de](http://www.tanz-treff-thiele.de) · [info@tanz-treff-thiele.de](mailto:info@tanz-treff-thiele.de)

Marc O'Polo  
Closed  
Cinque  
DRYKORN  
7 for all mankind  
bloom  
UGG Australia

**bea | benz | mode**

67346 speyer gilgenstr. 6 06232/679292

[bea-benz-mode.de](http://bea-benz-mode.de)

*Beim Doppel kommt es auf  
den richtigen Partner an ...*



... bei der **Gesundheit** auch!



**Dr. Barbara Krekel-Wilk  
Eva Hofmann**  
**ZAHNÄRZTINNEN**



**Cura-Aesthetic**  
Lasertherapie | Kosmetik | Aesthetische Therapien



**Dr. med. Joachim Krekel**

| Dermatologie | Lasertherapie  
| Venerologie | Kosmetologie  
| Allergologie | Ambulante  
Operationen

## Krekel-Praxen

Ihre Partner in Sachen Gesundheit!

Besuchen Sie uns im Cura Center Speyer.  
(zwischen Bauhaus und Pfitzenmeier).

Iggelheimer Straße 26  
67346 Speyer  
service@krekel.de  
www.krekel.de

Haut 06232.100 124 10  
Zahn 06232.100 124 20  
Kosmetik 06232.100 124 30